
FDP Ortsverband Oberursel

VORSTAND IST NEU KOMPLETT

07.11.2023



Foto von links: Andrea Warneck, Torsten Klemm, Rainer Voß, Götz Rinn, Monika Brauer, Ulrich Bulle, Katja Adler, Dr. Walter Cammann, Monika Bohn, Martin Eiben

FDP Oberursel hat den Ortsvorstand neu komplettiert und setzt damit sowohl auf Kontinuität als auch auf neue Impulse

Intensive Diskussionen und Nachwahlen haben die diesjährige Jahreshauptversammlung

der FDP Oberursel am 2. November geprägt.

Der bisherige Stellvertreter Dr. Dr. Martin Kirstein hat wegen Wegzug sein Amt zur Verfügung gestellt, und so Platz für Monika Brauer als seine mindestens ebenso engagierte Nachfolgerin gemacht. Dr. Dr. Martin Kirstein betonte zum Abschied, dass ihn das Amt stets mit sehr viel Freude erfüllt hat, er mit der Stadt Oberursel, seinen Menschen und der liberalen Idee immer verbunden bleiben wird.

Gerade in den turbulenten Zeiten hat Dr. Dr. Kirstein die FDP Oberursel sehr unterstützt, wofür sie ihm sehr dankbar ist. Monika Brauer komplettiert damit den geschäftsführenden Vorstand um die Vorsitzende Katja Adler, den Schatzmeister Ulrich Bulle und den ersten Stellvertreter Götz Rinn und betont: „Liberaler Ideen zu leben und umzusetzen, Freude und Respekt im Umgang miteinander sind bei der FDP Oberursel deutlich zu spüren und das wirkt auf mich energetisierend. Ich freue mich, in so einem Vorstand mitwirken zu dürfen.“

Ebenso einstimmig wurden Rainer Voß und das Neumitglied Martin Eiben als neue Beisitzer in den Vorstand gewählt. Diese Zusammensetzung des Vorstandes bestätigt einmal mehr die in der FDP Oberursel bereits gelebte vertrauensvolle und harmonische Zusammenarbeit und zeugt vom Anspruch der Liberalen, eine Partei des Mitmachens und Mitmischens zu sein – von Anfang an. „Ich freue mich sehr über die klaren und eindeutigen Ergebnisse unserer neuen Vorstandsmitglieder und bin mir sicher, mit diesem schlagkräftigen Team gut gerüstet zu sein für die gerade jetzt wichtige Basisarbeit der FDP, das Eintreten für unsere liberalen Ideen und Werte und die Bearbeitung der anstehenden umfassenden kommunalen Themen Oberursels.“ so Katja Adler, Vorsitzende der FDP Oberursel und Mitglied im Deutschen Bundestag. Selbstverständlich war auch die aktuelle politische Lage, regional und national sowie international intensiv diskutiertes Thema. So ereignisreich, wie das letzte Jahr geendet ist, so hat es begonnen. Nur dank der geschlossenen Mannschaftsleistung mit vielen Events und einem engagierten Wahlkampf, konnten die Liberalen in Oberursel ein weit über dem Landesdurchschnitt liegendes Ergebnis bei der Landtagswahl erzielen, auch wenn dies die Vorsitzende insgesamt nicht zufrieden stellt. Nun gilt es, den Blick nach vorne zu richten. Die FDP Oberursel wird sich weiterhin für die Themen einsetzen, die die Oberurseler Bürger bewegen. In einer aktuellen Umfrage der FDP Oberursel zu den wichtigsten Themen waren die Antworten eindeutig:

1. Bezahlbares Oberursel (über 80 % wichtig und sehr wichtig)

2. Effizienz der Verwaltung (75 % wichtig und sehr wichtig)
3. Oberursel als konkurrenzfähiger Gewerbestandort (65%)

Die detaillierten Umfrageergebnisse werden zeitnah veröffentlicht.

Neben diesen kommunalpolitischen Themen bewegt der terroristische Angriff auf Israel und der wachsende Antisemitismus in Deutschland die Mitglieder der FDP Oberursel ganz besonders. Einig ist man sich unter den Liberalen, dass sie sich weiterhin – gerne auch parteiübergreifend – für ein weltoffenes Oberursel und gegen Antisemitismus und Israelhass auch auf regionaler Ebene einsetzen werden.

„Antisemitismus und Israelhass haben weder in Oberursel noch in Hessen oder Deutschland Platz. Es braucht nun eine starke Zivilgesellschaft, die sich dem lauten und unerträglichen Hass auf unseren Straßen entgegenstellt. Auch Oberursel kann einen wichtigen Beitrag dazu leisten. Dazu wollen auch wir Liberalen anstoßen und einladen.“, so Katja Adler abschließend.